

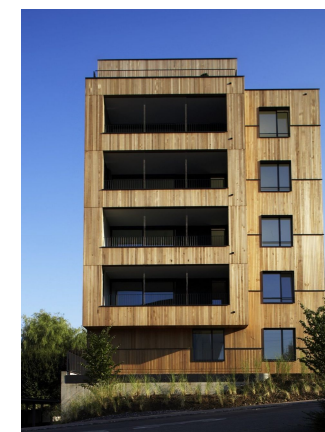
Mehrfamilienhaus «Holzhausen» Steinhausen

Was seit Einführung der Brandschutznormen 2005 theoretisch möglich war, wurde 2006 eindrücklich in die Tat umgesetzt. 2007 wurde **das erste sechsgeschossige Minergie-Holzhaus der Schweiz** mit dem «Watt d'Or» ausgezeichnet.



Mit diesem Pionierprojekt wurde ein neues Kapitel der Schweizer Holzbaugeschichte geschrieben. Der unter der Gesamtleitung der Renggli AG realisierte Sechsgeschosser basiert auf einem sorgfältig durchdachten Gebäudekonzept. Das UG und das Treppenhaus wurden in massiver Stahlbetonweise erstellt, die fünf Vollgeschosse und die Attika in Holzbauweise.

Das Gebäude umfasst zwei Gewerbe- und neun Wohneinheiten. Der energieeffiziente Pionierbau bietet höchstmöglichen Komfort bei tiefst möglichem Energieverbrauch. Mit seinen nachweisbar äusserst ruhigen Wohnungen räumt das Gebäude zudem endgültig mit alten Vorurteilen auf. Neu entwickelte Deckenkonstruktionen und bewährte Brand-, Zwischenwand- und Fassadendetails führen dazu, dass das Mehrfamilienhaus «Holzhausen» die erhöhten Anforderungen an den Schallschutz gemäss SIA-Norm 181 (2006) mit Bravour erfüllt und teilweise sogar deutlich übertrifft.



Beitrag der B3
Anerkannter Fachingenieur
Brandschutz, Qualitätssicherung
Stufe Q4

Bauherrschaft
Privat

Architektur
Scheitlin Syfrig Architekten,
Luzern

Weiteres Planungsteam
Ingenieur: Makiol Wiederkehr
AG, Beinwil am See
Gesamtleitung: Renggli AG,
Sursee

Unternehmungen
Holzbau: Renggli AG, Sursee

Ausführung
2005 - 2006

Fotos
Renggli AG